

	<p>Objekt: Nimbus</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: W-1989,32</p>
--	---

Beschreibung

Der annähernd kreisrunde Nimbus weist unten einen Ausschnitt für den Kopf einer Heiligenfigur auf. Der Grund zwischen den als Flächendekor verwendeten kleinen vergoldeten Vierpässen ist mit blauem, die lineare Umrahmung mit grünem Email ausgeschmolzen. Im außen umlaufenden geperlten Rand befinden sich drei Löcher für die Nägel, durch welche der Beschlag am Holzkern eines sakralen Gerätes befestigt war. Der Nimbus könnte nach seinen Maßen ursprünglich zu einer halbplastisch in Silberblech getriebenen Apostel- oder Heiligenfigur an der Wandung eines Reliquenschreines gehört haben. LL

Entstehungsort stilistisch: Nordostfrankreich

Grunddaten

Material/Technik: Grubenschmelz auf Kupfer, vergoldet
Maße: Durchmesser: 7,6 cm

Ereignisse

Hergestellt wann Anfang 13. Jahrhundert
wer
wo